

(Ebook pdf) Jesus kam bis Bangladesch

## Jesus kam bis Bangladesch

Von Adrian Plass, Bridget Plass  
audiobook / \*ebooks / Download PDF / ePub / DOC



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #1417293 in BcherVerffentlicht am: 2001-09-01Einband:  
Taschenbuch208 Seiten | File size: 28.Mb

**Von Adrian Plass, Bridget Plass : Jesus kam bis Bangladesch** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Jesus kam bis Bangladesch:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen21 von 21 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.  
Absolut lesenwert - Humor gepaart mit FaktenVon Daniela SchmidtMir hat das neuste Buch aus dem Hause Plass so gut gefallen, weil es ein Reisebericht aus der Hand von Adrian, wie auch von Bridget ist. Abwechselnd beschreiben

beide, wie sie ihren Aufenthalt in Bangladesh erlebt haben. Wie immer gibt es einiges zum Lachen, aber das braucht man auch, da einem ansonsten die Tränen kommen angesichts des Elends und der Not, die dort beschrieben wurde. Mich hat es wieder aufgeteilt, was zu tun; in diesem Fall eine Patenschaft für ein Kind zu übernehmen. Ich hoffe, es werden noch viele Leute dazu animiert. 9 von 9 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. anrührend und informativ zugleich Von Cameron Adrian und Bridget Plass unterstützen Shanaj Begum bei eine Patenschaft bei World Vision. Im Jahr 2000 haben sie Shanaj besucht und erzählen in diesem Buch von den Erlebnissen und Eindrücken ihrer Reise. Adrian und Bridget berichten abwechselnd. Allein das ist schon interessant, besonders aber dann, wenn sie über die gleichen Ereignisse berichten. Wie immer gibt es einiges zum Lachen, aber das braucht man auch, da einem ansonsten die Tränen kommen angesichts des Elends und der Not, die dort beschrieben wurde. Als ich das Buch fertiggelesen hatte, war ich froh, da mein Mann und ich schon seit langem ebenfalls eine Patenschaft für ein Mädchen übernommen haben, und ich hoffe, da viele LeserInnen ebenfalls aktiv werden. Adrian und Bridget berichten beiläufig nicht nur über ihr Patenkind; das Buch bietet einen eindrucksvollen Überblick über die Arbeit von World Vision in Bangladesh. Das Buch ist also nicht nur für Plass-Fans und solche, die es werden wollen, interessant, sondern für alle, die schon immer wissen wollten, wie eine Patenschaft aussieht und was World Vision so macht. 2 von 15 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Jesus kam bis Bangladesch. Von Leseratte Wenige Bücher gibt es zu Bangladesch. In der Regel beschäftigen sich diese mit Fluten, Katastrophen und anderen Desastern. Umso erfreulicher, wenn man auf dem Buchmarkt einen anderen Titel findet, der verspricht, dass man einmal etwas anderes als nackte Fakten erfährt. Insofern ist Adrian Plass' Buch sicherlich ein Anfang, der allerdings einen sehr starken missionarischen und religiösen Charakter trägt. Dies weckt Zweifel an missionarischer Tätigkeit in einem Land wie Bangladesch, zumal es dort sehr viele "Westler" gibt, die mitunter auf eigene Faust fragwürdige Dinge betreiben und "Gutmenschen", die geprägt von religiösen und sonstigen weltanschaulichen Ideologien Projekte betreiben, deren nachhaltiger Nutzen fraglich ist. Sicherlich gilt dies nicht unbedingt für Vision, allerdings darf man bezweifeln, dass es Sinn macht, in einem Werk, in dem es über Menschen geht hier und da immer wieder das religiöse Element einfließen zu lassen. Nicht zuletzt möchte der Leser, insofern er nicht selbst in diesem Bereich arbeitet, auch ohne missionarischen Unterton etwas über Land und Leute erfahren- auch wenn "Jesus" im Titel bereits andeutet, dass es im Inhalt durchaus auch um Religiöses geht.